Neubaukonzept an den Marktbedürfnissen orientiert

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Textiles suisses - Intérieur**

Band (Jahr): **- (1986)**

Heft 1

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-793934

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

BELCOLOR TEPPICH AG, ST. GALLEN

NEUBAUKONZEPT

1

Die Belcolor Teppich AG in St. Gallen ist eines der bedeutendsten Teppich-Grosshandelsunternehmen der Schweiz. Mit dem jetzt eingeweihten Neubau wurde nicht nur die modernste Teppich-Zuschneideanlage unseres Landes in Betrieb genommen, sondern auch die bauliche Substanz für einen hervorragend organisierten und rationell arbeitenden Betrieb mit hohem Qualitätsstandard geschaffen.

BELCOLOR-NEUBAU – EINE PLANERISCHE HERAUSFORDERUNG

Zufall oder nicht, aber so alle 10 Jahre droht man bei der Belcolor Teppich AG in St. Gallen/Winkeln aus den Nähten zu platzen. So konnte das 1964 an verkehrsgünstiger Lage erstellte Gebäude 10 Jahre später durch eine bedeutende Bauetappe erweitert werden, und wiederum 10 Jahre später, im Jahre 1984, ging es an die dritte und jetzt vollendete Bauetappe. Zwar lösten auch Raumnöte die Bauentscheidung aus, aber das grösste Anliegen bestand darin, die betrieblichen Abläufe von Grund auf neu zu überdenken und ganz entscheidend zu rationalisieren. Hinzu kam der Wunsch, im Hinblick auf den Ausbau der Dienstleistungen ein betriebseigenes Seminarzentrum einzurichten.

MARKTORIENTIERT

Als führendes Grosshandelsunternehmen wird auf den Sortimentsaufbau grössten Wert gelegt. Neben den eigentlichen Bodenbelagsqualitäten wurde vor einigen Jahren mit Erfolg auch eine Abteilung für textile Wandbeläge angegliedert. Die Zielsetzungen und damit auch die Stärken des Betriebes sind hoch angesetzt: Kreativität, Exklusivität, Qualität und hohe Dienstleistung. Aber damit wurde auch ein Fundament geschaffen, das für die unmittelbare Zukunft absolute Gültigkeit hat. Unter dem Label BELCOLOR wird dem einschlägigen Fachhandel eine breite Palette von über 50 Qualitäten in über 500 Farben angeboten. Die Lieferungen werden durch einen betriebseigenen Camion-Service in der deutschsprachigen Schweiz und im Tessin übermittelt. Der volkswirtschaftlichen Funktion als Grosshändler trägt das Unternehmen mit einer optimalen Lagerausstattung und sorgfältigem Lieferservice Rechnung, wobei der Qualitätskontrolle allergrösste Bedeutung zukommt.
Der Aussendienst unterhält Schauräume in Zürich, Bern und Basel-Allschwil.

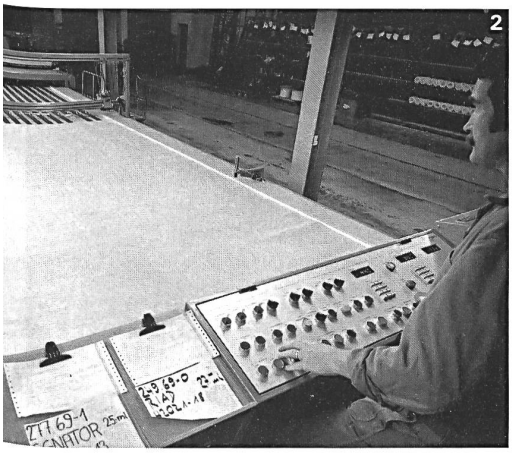
MODERNSTE ZUSCHNEIDEANLAGE DER SCHWEIZ

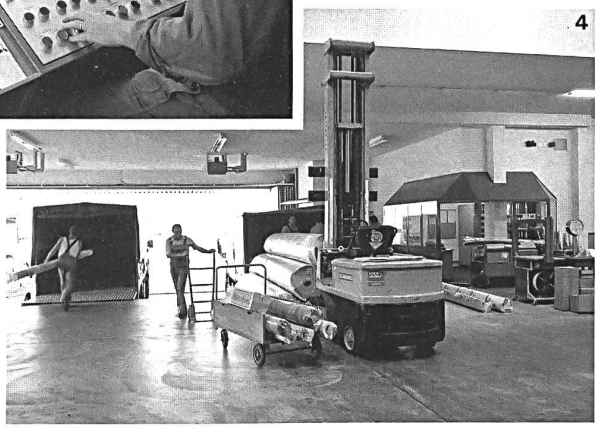
Mit der Einweihung der letzten Erweiterungsetappe konnte die modernste Zuschneideanlage der Schweiz in Betrieb genommen werden. Mit einer Schneidekapazität von 250 bis 300 Abschnitten im Tag ist nicht nur ein äusserst rationeller, sondern vor allem auch handlinggerechter Arbeitsplatz geschaffen worden. Flexibilität und schneller Lieferservice sind heute bei der Kurzlebigkeit der Zeit zu einem entscheidenden Faktor geworden. Auf diese Weise kann dem Fachhandel eine entscheidende Dienstleistung und Hilfe geboten werden.

EIGENES AUSBILDUNGSZENTRUM, EINE ECHTE DIENSTLEISTUNG

Die Kundenstruktur der Belcolor deutet klar auf den einschlägigen Fachhandel hin. So rekrutieren sich die Abnehmer vorwiegend aus flexiblen, gewerblichen Klein- und Mittelbetrieben, die gerne die gebotenen Sortiments- und Dienstleistungen in Anspruch neh-

AN DEN MARKTBEDÜRFNISSEN ORIENTIERT





men. Diese Betriebe im Markt zu stärken, ist eine der vordringlichen Aufgaben des Grosshandels. Das heisst konkret, die Kunden mit echt partnerschaftlichen Leistungen im Sektor Ausbildung zu unterstützen. Die Angebotsvielfalt und die technische Entwicklung brachten es auch mit sich, dass Weiterbildung und fachliche Information immer wichtiger geworden sind. Der Neubau gab nun Gelegenheit, das in der Geschäftspolitik ausformulierte Ziel durch das Belcolor-Ausbildungszentrum zu realisieren und damit einen entscheidenden Meilenstein zu setzen. Die Bestrebungen gehen dabei in folgende Richtungen:

- Seminarien über umfassende Materialkunde
- Information über Produkteneuheiten
- Verkaufsschulung, Verkaufsberatung
- Technische Ausbildung mit praxisbezogenen Verlegekursen
- Betriebswirtschaftliche Kurse
- Information über Anwendung der EDV-Technik im gewerblichen Betrieb
- Information über Rechtsfragen (OR und SIA-Normbestimmungen)

Zudem besteht absolute Offenheit, um neu sich aufdrängende Themen und Bereiche in das Schulungsprogramm aufzunehmen und für kompetente Referenten besorgt zu sein. Hinter diesen Bemühungen steht eine zukunftsträchtige Marketingstrategie, die nicht an der eigenen Laderampe aufhört, sondern über den «Ladentisch» hinausreicht und so eine echte Partnerschaft wachsen lässt.

FÜR DIE ZUKUNFT GERÜSTET

«Der Belcolor-Neubau ist eine Investition in die Zukunft», so formulierte Direktor Hans Bernegger vor 130 Einweihungsgästen.
Es ist eine Investition für die weiterhin erfolgreiche Entwicklung eines modernen und aufgeschlossenen Grosshandels mit rund 60 Mitarbeitern. Beim Rundgang wurde auch deutlich, dass hier in der Planung zwischen Architekt und Bauherr ein kompliziertes und auch komplexes Umbau- und Neubauprojekt verwirklicht wurde, das auf gute Arbeit schliessen lässt. Neben der rationell arbeitenden Organisation als existenzielle Voraussetzung im Wettbewerb, der hohen Flexibilität des Handels allen Entwicklungen gegenüber, ist schliesslich immer wieder das kreative Denken besonders im Bereich der Sortimentsgestaltung von tragender und entscheidender Bedeutung für den Erfolg. Eine echte Herausforderung für die Belcolor-Mitarbeiter, unter dem neuen und gemeinsamen Dach die Zukunft zu bewältigen.

1. Belcolor Teppich AG, St. Gallen/Winkeln, mit abgeschlossener dritter Erweiterungsetappe.

2. Die modernste Teppich-Zuschneideanlage der Schweiz in Funktion.

3. Blick in den Schauraum mit dem wohl komplettesten Angebot an Teppich- und Bodenbelägen, unterteilt nach Woll-Corner IWS und Synthetic-Belägen.

4. Die neue Laderampe. Im innerbetrieblichen funktionellen Arbeitsbereich galt es, die Bodenebene Null konsequent beizubehalten, d.h. Lager-, Zuschneide-und Speditionsbereich liegen auf dem gleichen Niveau.

5. Das firmeneigene Ausbildungszentrum – modern und zweckmässig.